

Stadtverwaltung · Postfach 10 11 40 · 51311 Leverkusen

CDU KV Leverkusen
Herrn Rüdiger Scholz, MdL
Postfach 10 03 06
51303 Leverkusen

Fachbereich . Oberbürgermeister,
oder Dienststelle . Rat und Bezirke
Dienstgebäude . Fr.-Ebert-Platz 1
Sachbearbeitung .
Tel. 02 14/406-0 .
Durchwahl 406 . 88 00
Telefax 406 . 99 02
Ihr Zeichen/vom .
Mein Zeichen . OB ri-sl
Tag . 07.05.2024

Ihr Schreiben vom 2. Mai 2026 in Sachen Neutralität der Verwaltung

Sehr geehrter Herr Scholz,

nachfolgend beantworte ich die von Ihnen gestellten Fragen wie folgt:

1. Ist Frau Meyer als Stadtsprecherin die richtige Ansprechpartnerin für Ihre eventuelle Oberbürgermeisterkandidatur für die SPD Leverkusen?

Frau Meyer ist Leiterin der Abteilung Presse- und Öffentlichkeit der Stadt Leverkusen. Daher ist sie die Ansprechpartnerin für jegliche Medienanfragen. Das gilt auch im Falle der Anfrage des Leverkusener Anzeigers hinsichtlich einer möglichen Kandidatur von Oberbürgermeister Richrath bei den Kommunalwahlen 2025. Vor dem Hintergrund, dass die journalistische Anfrage an die städtische Abteilung Presse- und Öffentlichkeit grundsätzlich falsch adressiert war, hat Frau Meyer diese auch nur, wie in dem Beitrag vom 15.3.2024 veröffentlicht, dahingehend beantwortet, dass dies kein Thema in der Verwaltung sei. Zudem sei die Verwaltung stark mit der bevorstehenden Europawahl beschäftigt. Fragen zur Kommunalwahl und Bundestagswahl in 2025 stellen sich auch für die Stadtverwaltung erst im Nachgang dieser Wahlen.

Als Mitarbeiterin der Stadt Leverkusen arbeitet Frau Meyer – so wie alle Mitarbeitenden der Stadt Leverkusen - im Auftrag des Oberbürgermeisters. Aufgrund des gesetzlich verankerten Neutralitätsgebots, das regelmäßig vor Wahlen innerhalb der Verwaltung an alle Mitarbeitenden erneut angemahnt wird, liegen Stellungnahmen oder Handlungen zu parteipolitische Themen außerhalb ihres Aufgabenbereichs.

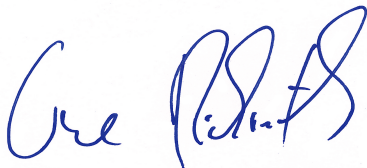
2. Wenn Ja, welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Leverkusen werden sich dann mit Ihrer eventuellen Kandidatur beschäftigen?

Da alle Mitarbeitenden der Stadt Leverkusen dem Neutralitätsgebot verpflichtet sind, wird sich innerhalb der Stadtverwaltung Leverkusen niemand mit einer eventuellen Kandidatur eines / einer Oberbürgermeister*in beschäftigen. Grundsätzlich und traditionell gehören der Stadtverwaltung Leverkusen Mitarbeitende mit Parteibüchern unterschiedlichster Zugehörigkeit an. Diese sind in allen Leistungsbereichen beschäftigt, da Parteizugehörigkeit Privatsache ist und aufgrund des verbindlichen Neutralitätsgebots im beruflichen Kontext keine Rolle spielt (siehe Antwort Frage 1). Auch innerhalb des Fachbereiches 01 sind Mitarbeitende beschäftigt, die sich ehrenamtlich politisch engagieren, teilweise sogar politische Mandate in Leverkusen für die Beschäftigung bei der Arbeitgeberin Stadt Leverkusen niedergelegt haben. Beispielhaft sind hier ehrenamtliches Engagement bei CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen zu nennen. Herr Oberbürgermeister Richrath begrüßt ausdrücklich den persönlichen ehrenamtlichen Einsatz seiner Mitarbeitenden für die demokratische Idee und für die Gesellschaft über alle demokratischen Parteigrenzen hinweg.

3. Wenn Nein, warum wurde die Nachfrage des Leverkusener Anzeigers von der Verwaltung beantwortet und nicht von der SPD Leverkusen?

Selbstverständlich obliegt die Aufstellung von Kandidatinnen und Kandidaten Parteien und nicht der Verwaltung. Folgerichtig wurde seitens der Verwaltung auf eine entsprechende Anfrage erwidert, dass eine etwaige erneute Kandidatur von Herrn Oberbürgermeister Richrath innerhalb der Verwaltung kein Thema ist. Auf die Frage, warum die Anfrage nicht an die SPD Leverkusen gestellt wurde, kann seitens der Verwaltung keine Antwort gegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Richrath